

KULTUR

Großes Kunstwerk aus Stein sammelt in Wien Spenden

APA
14. Juli 2021 16:14 Uhr

Es ist eine ungewöhnliche Geldsammelaktion - und schwer zu übersehen: Ein riesiger
1 nmonolith mit einem Einwurfschlitz für Münzen und Scheine steht ab sofort und bis 5.
November am Wiener Graben. Der mehrere Meter hohe und innen ausgehöhlte Granitblock
ist die jüngste Installation auf der innerstädtischen Luxusmeile und stammt von der
italienischen Künstlerin Lara Favaretto.



Bild: SN/APA/HANS PUNZ/HANS PUNZ

Der Stein sammelt Spenden für gemeinnützige Organisationen.

Das in Kooperation mit KÖR (Kunst im öffentlichen Raum) realisierte Objekt, das am Mittwochnachmittag offiziell präsentiert wird, ist Teil der Serie "Momentary Monuments", die Favaretto seit 2009 realisiert. Wie der Name schon nahelegt, handelt es sich dabei stets um Werke, die auf den ersten Blick robust und langlebig wirken, aber doch recht bald das Zeitliche segnen. Denn am Ende ihrer jeweiligen Ausstellungsdauer werden sie demontiert oder zerstört.

Folglich wird es auch der Riesenspardose am Graben im November an den Kragen gehen. Das bis dahin gesammelte Geld wird an die gemeinnützige Organisation Sietar, die laut Webauftritt einen interdisziplinären Gedankenaustausch in Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft fördern will, gespendet.

(S E R V I C E - www.koer.or.at)

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

 Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 22.09.2021 um 10:14 auf <https://www.sn.at/kultur/allgemein/grosses-kunstwerk-aus-stein-sammelt-in-wien-spenden-106589887>